die Dauer, die Blüthenzeit und die Standorte mit angegeben sind. Dr. Weihe.

Ueber die warmen Quellen zu Baden im Margau u. f. w., von Dr. J. A. Kottmann. Narau bei Christen 1826. (16 ggr.)

Nach einer vom Herrn Bauhof 1817 angestellten Analyse ist die Temperatur des Wassers 37° R. Bestandtheile in 300 Unzen:

schwefels. Kalk . . .	238 Gran
salzf. Natron . . .	186 „
salzf. Bittererde . . .	51 „
schwefels. Natron . . .	48 „
kohlens. Kalk . . .	36 „
schwefels. Bittererde . . .	31 „
kohlens. Bittererde . . .	11 „
Eisenoxyd . . .	1 „
Extractivstoff . . .	3 „
kohlensaures Gas . . .	48 Kubitzoll
Schwefelwasserstoff . . .	Spuren.

Gimbernath sieht als einen wirksamen Bestandtheil dieses Wassers auch den von ihm Zoogen genannte thierisch-vegetabilische Substanz an. Der Badestein enthält in 1000 Th. 790 kohlens. Kalk, 117 schwefels. Kalk, 51 kohlens. saure Bittererde, 2 salzsaure Bittererde, 3 Eisenoxyd, 77 Wasser, Extractivstoff Spuren.

Das Römerbad nächst Tyffer in Steyermark, vom Dr. Mathias Macher. Grätz, Serstlsche Buchhandlung. 1826. (Pr. 14 ggr.).

Dieses Bad liegt $1\frac{1}{2}$ Stunden von Tyffer und 3 Stunden von der Kreisstadt Cilli. Es war schon, wie aufgefundenen Alterthümer beweisen, den Römern bekannt, und wur-

de deshalb vom Dr. M. mit obigem Namen belegt. Das Bad besteht aus drei Thermen, die in einer Stunde circa 1000 Cubikfuß Wasser spenden. Die Temp. der größten fand M. $29,7^{\circ}$ R., der mittleren $29,5$, der kleinsten $29,8^{\circ}$. Schallgruber fand 1813 in 16 Unzen des Wassers: schwefelsaures Natron 0,43, kohlensauren Kalk 1,87, Kiesel Erde 0,3, schwefelsauren Kalk, kohlens- und salzsaures Eisenoxydul Spuren. Macher erhielt von 16 Unzen 2 Gran fester Bestandtheile, die aus kohlensaurem Natron, kohlensaurer Bittererde, kohlens- und salzsaurem Eisen, schwefelsaurer Bittererde, schwefelsaurem Kalk und Kiesel Erde bestehen sollten. Außerdem enthält das Wasser freie Kohlensäure.

Arznei-Manual für die ärztliche, wundärztliche und pharmaceutische Praxis. Eine vergleichende Darstellung der Arzneyen, ihrer Bereitung und Gebrauchsformeln, in vereinter Hinsicht ihrer Wirksamkeit, Haltbarkeit u. s. w., von Dr. Fr. Bretschmar. 1826. Zerbst, bei Kummer. (Preis 1 Rthl.)

Dem vielbeschäftigten Arbeiter, insbesondere dem Arzte, eine schnelle Aufklärung über die Arzneymittel betreffende Gegenstände zu geben, und so ein wirklich praktisches Buch zu liefern, scheint der Zweck des Verfassers bei Abfassung dieses Buches gewesen zu seyn, welcher indeß nur unvollkommen erreicht ist.